

Aktuelle Information

für Presse und Öffentlichkeit - 20. November 17



Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

250.000 Euro an die MLPD gespendet - auf ein von der Postbank gekündigtes Konto

Um die Geschäftsfähigkeit der MLPD zu unterminieren und in ihre Grundrechte einzugreifen hatten letzte Woche Deutsche Bank und Postbank rechtswidrig alle Geschäfts- und Spendenkonten der MLPD gekündigt.

Die Kündigungsschreiben waren am 15.11. zur Post gebracht worden – am selben Tag ging bei der Postbank eine Großspende an die MLPD in Höhe von 250.000 Euro ein.

„An mangelnder Nutzung kann die Kontokündigung also schon mal nicht liegen“, merkt der Parteigeschäftsführer der MLPD, Klaus Dumberger, an.

Die Spende stammt von Wolfgang Göller aus Marl, gelernter Elektroniker und heute Rentner. Zu seinen Motiven sagt er: *„Das Geld habe ich von meiner verstorbenen Mutter geerbt. Es stammte aus dem Verkauf eines Hauses, das die Großeltern als Kriegsrüine erstanden hatten. Sein heutiger Preis ist der Immobilienspekulation geschuldet, die das Wohnen in Stuttgart immer unbezahlbarer macht. Es freut mich, mit meiner Spende an die MLPD auch dazu beizutragen, diesen Widersinn im Kapitalismus an der Wurzel zu bekämpfen.“*

Klaus Dumberger weiter: *„Solche uneigennütigen Großspenden verwenden wir für besondere Zukunftsprojekte, in diesem Fall besonders für eine Ausbildungs-offensive unter jüngeren Menschen .*

Die finanzielle Basis unserer Arbeit sind aber strikt die Mitgliedsbeiträge und zahlreichen kleineren Spenden aus der Kleinarbeit.“

Die MLPD freut sich über Spenden auf ihr Konto bei der Deutschen Bank Essen, IBAN: DE66 3607 0024 0210 3331 00; BIC: DEUTDEBESS

Jede Spende auf ein Konto der MLPD ist auch ein Protest gegen die rechtswidrige Kündigung der Konten der MLPD (siehe Pressemitteilung vom 16.11. *„Alle MLPD Konten gekündigt. Skandalöser Grundrechteentzug durch Deutsche Bank und Postbank; Gericht erlässt einstweilige Verfügung gegen die Diffamierung.“*

<https://www.rf-news.de/2017/kw46/skandaloeser-grundrechteentzug-durch-deutsche-bank-und-postbank>

MLPD

Member of ICOR

Zentralkomitee

Schmalhorststraße 1c
45899 Gelsenkirchen

TELEFON

+49(0)209 95194-0

TELEFAX

+49(0)209 9519460

E-MAIL

info@mlpd.de

WEB

www.mlpd.de

Pressesprecher

Peter Weispfenning